



## Presstext: JOHNNY WOODSTOCK Band

Der Legende nach soll Robert Johnson einst dem Teufel seine Seele verkauft haben, um ein besserer Gitarrist zu werden. Der Ort für diesen Pakt war eine Weggablung: die „Crossroads“.

Jahrzehnte später inspirierte sie Eric Clapton zu seinem gleichnamigen Festival. Auf diesem treffen sich immer wieder Musiker der Blues-, Rock- und Jazzszene aus aller Welt, um gemeinsam diese großartige Musik zu zelebrieren.

Und hier sind sie nun. Die fünf Musiker von **JOHNNY WOODSTOCK**, Mauro, Sven, Tom, Svette und Mattes haben sich im Laufe der Jahre auch immer wieder an dieser Weggablung getroffen. Sei es nun bei gemeinsamen Konzerten, bei gemeinsamen Projekten oder - ganz banal - in der lokalen Kneipe.

So waren Mauro, Svette & Mattes gemeinsam mit AUDIOSPACE und POWERTRIP unterwegs, Tom mit BUKKL auf dem Bühnen der Region präsent und Sven mit SECOND HAND, einer nicht wegzudenkenden Größe der westfälischen Musikszene im Bereich Coverrock.

Im Jahr 2022 traf man sich erneut an einer dieser Weggablungen des Lebens und beschloss, einen gemeinsamen Weg einzuschlagen. Ausschlaggebend war der über allem stehende Wunsch eigene Songs zu schreiben. Diese sollten einerseits den Spirit des Blues einfangen, andererseits aber auch abwechslungsreich und vielschichtig sein.

Handgemachte Musik der alten Schule mit viel Liebe für Melodien und die großen Themen des ganz normalen Lebens: Liebe, Schmerz, Träume, Hoffnung ... Blues halt.

Diese gemeinsame Vision zum Leben zu erwecken, ist das erklärte Ziel der Jungs. Mit viel Liebe zum Detail, viel Schweiß und Bier gehen sie diesen Weg - zusammen! Ob es dabei mit dem Teufel zugeht? Entscheidet selbst und erlebt die Jungs live. Eines ist jedenfalls klar: Es wird teuflisch heiß und wild.....